

Schutz- und Hygienekonzept der Gemeindebücherei Dinkelscherben

Grundlage für unser Schutz- und Hygienekonzept sind die staatlichen Bestimmungen in ihrer jeweils geltenden Fassung sowie die „Vorläufigen Handlungsempfehlungen für die Wiedereröffnung der öffentlichen Bibliotheken in Bayern des Bayerischen Bibliotheksverbands im deutschen Bibliotheksverband“. Wir bitten alle Besucher unserer Bücherei um Verständnis, dass das Schutz- und Hygienekonzept nur einen geringen Spielraum für die bislang gewohnten Freizügigkeiten bei der Benutzung der Bibliothek bieten. Wir appellieren an das Verantwortungsbewusstsein jedes Einzelnen und ersuchen unsere Besucher um ein diszipliniertes Verhalten vor, während und nach der Nutzung unserer Bücherei.

Grundsätzlich dürfen Personen, die vom Gesundheitsamt als Kontaktperson der Kategorie I eingestuft wurden oder Kontaktpersonen der Kategorie II (Kontakt zu COVID-19-Erkrankten innerhalb der letzten 14 Tage vor Anmeldung mit weniger als 15 Minuten unmittelbarem Kontakt „face to face“) die Bücherei nicht besuchen.

Kinder bis zum vollendeten 11. Lebensjahr dürfen die Bücherei nur in Begleitung der Eltern/eines Elternteils betreten.

Zum Schutz unserer Besucher und Mitarbeiter/-innen vor einer weiteren Ausbreitung des Covid-19 Virus verpflichten wir uns, die nachstehenden Infektionsschutzgrundsätze und Hygieneregeln einzuhalten.

1. Verantwortlichkeiten

Zur Festlegung, Planung und Umsetzung der Schutzmaßnahmen wurde ein Maßnahmeteam gebildet. Dieses besteht aus Gabriele Kuen, Dieter Mittermeier und Angelika Stuhler.

Die Mitglieder des Maßnahmeteams tragen die Verantwortung für einen geordneten Ablauf des Besucherbetriebs nach dem Schutz- und Hygienekonzept, im Besonderen die Einhaltung der Abstands- und Hygieneregeln durch die Besucher, die Lüftung der Räume vor, während und nach der Besuchszeit sowie die regelmäßige Reinigung/Desinfektion des Inventars, der Gerätschaften, Türgriffe etc.

2. Begrenzung der Öffnungs-/Besuchszeiten

Bis auf Weiteres wird die Bücherei nur an folgenden Tagen für Besucher geöffnet:

montags	von 18.00 Uhr bis 19.30 Uhr
mittwochs	von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr
sonntags	von 9.30 Uhr bis 11.15 Uhr

Bei geplantem längerem Aufenthalt in der Bücherei (z. B. Familien mit Kindern) bitten wir um Terminabsprache unter 08292/783 oder info@gemeindebuecherei.de.

2.1 Besucherzahl

Unter Beachtung der Abstandsregeln können sich **maximal 5 Personen** (1 Person/20m² der für Besucher*innen zugänglichen Fläche, Mitarbeiter*innen werden nicht mitgezählt) gleichzeitig in der Bücherei aufhalten. Ausnahmen für Menschen mit Behinderungen, Rollstuhlfahrer und deren Begleitpersonen sowie Eltern mit Kleinkindern regelt der Dienst vor Ort.

Zur Regulierung der Besucherzahl stehen vor Ort Körbe in der Anzahl der maximal möglichen Besucherkapazität zur Verfügung. Jeder Besucher ist gehalten während seines Aufenthalts einen Korb mit sich zu führen. Die Mitarbeiter/-innen beobachten die Abstellfläche für die Körbe; sobald der letzte Korb ausgegeben ist, darf kein weiterer Besucher die Bücherei betreten. Mit dem Eintritt in die Bücherei ist zuzuwarten, bis wieder ein Korb frei verfügbar ist.

2.2. Regeln zur Kontaktvermeidung

Ein- und Ausgang zur Bücherei sind getrennt und deutlich erkennbar gekennzeichnet. Der Eingang erfolgt über den Haupteingang in das Pfarrzentrum, der Ausgang erfolgt über das Treppenhaus (Seiteneingang).

Um die Abstandsregeln (mindestens 1,5 Meter Abstand) zwischen den Besuchern untereinander und mit den Mitarbeitern/-innen verlässlich einhalten zu können sind im Eingangs- und Ausgangsbereich sowie vor der Theke gut sichtbare Bodenmarkierungen angebracht. Den Weisungen der Mitarbeiter/-innen ist Folge zu leisten.

Vor der Theke dürfen sich gleichzeitig nicht mehr als 2 Personen, unter Wahrung der Abstandsregeln, aufhalten.

An der Theke wird ein sog. „Spuckschutz“ angebracht. Wo das nicht möglich ist, muss ein Sicherheitsabstand von 1,5 Metern markiert werden.

Die Mitarbeiter/-innen achten darauf, dass Besucher mit, auch für medizinische Laien erkennbaren, unspezifischen Krankheitssymptomen einer Erkältung oder eines Infekts (Husten, Schnupfen etc.) am Betreten der Bücherei gehindert werden.

Waschräume/Toiletten dürfen nur einzeln betreten werden; auf diesen Umstand wird durch Plakatierung an der Türe/den Türen zu den Räumen hingewiesen.

Die Toiletten im Pfarrzentrum stehen bis auf Weiteres nicht zur Verfügung.

3. Hygienemaßnahmen

Mund-Nasen-Bedeckung ist für Besucher sowie alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die mit Besuchern in Kontakt treten, obligatorisch (Ausnahme: Kinder bis zum vollendeten 6. Lebensjahr). Besucher, bei denen eine medizinische Indikation das Tragen einer Mund-Nase-Bedeckung nicht erlaubt dürfen bis auf Weiteres die Bücherei nicht besuchen.

Alle Besucher und alle Mitarbeiter/-innen der Bücherei sind verpflichtet, während des gesamten Aufenthalts in der Bücherei ihre selbst mitgebrachte Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen und bereits außerhalb der Büchereiräume aufzusetzen. Kenntlichmachung der Maskenpflicht erfolgt für Besucher mittels Plakat, bei Nichteinhaltung wird der Zutritt zur Bücherei verwehrt.

Bei der Entgegennahme von Medien sind die Mitarbeiter/-innen gehalten, Einmalhandschuhe zu tragen.

Desinfektionsmittel wird direkt vor dem Zutritt in die Bücherei bereitgestellt. Seife sowie Einmal-Papierhandtücher stehen in ausreichender Menge zur Verfügung. Die Besucher werden mittels Plakatierung auf eine gründliche Handhygiene hingewiesen.

Entsprechend der Besucherfrequenz werden Gegenstände, die auch von Besuchern angefasst werden, z.B. Körbe, Türgriffe, Handläufe an Treppen, o. ä. mehrmals täglich gründlich gereinigt, ggf. desinfiziert.

Wo immer möglich werden die Türen während der Besuchszeiten offengehalten, so dass keine Türklinken verwendet werden müssen. Alle Räume der Bücherei werden regelmäßig gelüftet und gereinigt.

In den Büchereiräumen dürfen bis auf Weiteres Besucher und Mitarbeiter/-innen keine Speisen oder Getränke, gleich welcher Art, zu sich nehmen. Bei Bedarf (z.B. bei trockener Hitze) wird für Getränke auf den Außenbereich verwiesen.

Alle allgemein üblichen Hygieneregeln werden den Besuchern mittels Plakat vermittelt.

4. Rückgabe von Medien

Zur Vermeidung einer evtl. Kontaktinfektion ist es nicht zulässig, dass zurückgegebene Medien sofort wieder in den Buchbestand eingereiht werden.

Medien sind grundsätzlich über den Tisch im Eingangsbereich oder den Bücherwagen zurückzugeben. Die mit dem Rücklauf von Medien befassten Mitarbeiter/-innen tragen Einmal-Handschuhe.

Papiergebundene Medien werden für die Dauer von wenigstens 24 Stunden in einem trockenen und gut belüfteten Raum gelagert. Erst nach Ablauf dieser Frist werden papiergebundene Medien wieder ausgegeben bzw. in die Regale zurücksortiert. Foliierte Medien werden zusätzlich mit Seifenlauge gereinigt.

5. Gebühren, Zahlungsvorgänge

An der Theke befindet sich eine Schale mit Wechselgeld. Der Besucher bezahlt und wechselt selbst.

6. Veranstaltungen

Veranstaltungen aller Art, wie Autorenlesungen, musikalische Aufführungen, auch Besuche von Kindergruppen bzw. Schulklassen finden bis auf Weiteres nicht statt.

Dinkelscherben, den 14.05.2020
